**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 7 (1931)

**Heft:** 45

**Artikel:** Die neuen Gesichter im Nationalrat

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-753173

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Achtezwänzg Neui Volksverträter Die werdet jetzt dänn 's eidgenössisch Mösch scho butze!

**DIE DREI NEUEN** 

Charles Bürklin

(freisinnig)

Louis Chamorel

(radikal-demokratisch) saß bisher im Nationalrat

STÄNDERÄTE:

# DIE NEUEN GE SICHTER IM NATIO NALRAT

vier Jahre dauernde 29. **KOMMUNISTISCHE** Legislaturperiode neu bestellt worden. Entspre-PARTEI: chend dem konservativen

Schweizervolkes pflegen die Nationalratswahlen keine umstürzende Veränderung der Parteistärken zu bringen. Dagegen gibt es bei jeder Neuwahl Veränderungen persönlicher Art, die durch Rücktritte oder Nichtbestätigung im Amte verursacht werden. 187 Sitze sind jetzt, nachdem die Vertretungszahl von 20 000 auf 22 000 Seelen erhöht worden ist, im Nationalrat zu besetzen. 754 Kandidaten standen diesmal zur Wahl. Von den 187 Gewählten ziehen 28 neu ins Parlament ein. 14 von ihnen gehören der radikal-demokratischen, 5 der katholisch-konservativen, 5 der sozialdemokratischen, 2 der liberal-demokratischen, 1 der kommunistischen und 1 der Bauern-,

Gewerbe- und Bürgerpartei an. Die Zusammensetzung des Rates ist jetzt die folgende: 52 Radikaldemokraten, 49 Sozialdemokraten, 44 Katholisch-Konservative, 30 Bauern-, Gewerbe-und Bürgerparteiler, 6 Liberaldemokraten, 3 Kommunisten, 2 Sozialpolitiker, 1 evangelischer Volksparteiler. In den Ständerat, der am selben Tag für einige Kantone auch neu bestellt wurde, sind 3 Mitglieder neu einge-

LIBERAL-

Am 25. Oktober ist der Schweizerische Nationalrat für die nunmehr

Grundcharakter



SOZIAL-**DEMOKRATISCHE** PARTEI:



Arzt in Renens wurde als neuer Vertreter der sozia Partei der Waadt gewählt



**DEMOKRATISCHE** 

Albert Clottu











BAUERN-, **GEWERBE- UND** 



Oberst E. Bürki

KATHOLISCH-KONSERVATIVE PARTEI:







Riccardo Rossi





RADIKAL **DEMOKRATISCHE** PARTEI:



Dr. W. Stampfli Direktor bei den von Rollschen Eisen-verken in Gerlafingen. Ihm geht der Ruf ines Wirtschaftsführers von Bedeutung



Kantonsrat Helbling



Arbeitersekretär E. Flückiger



Dr. Karl Muheim





Dr. F. Stadler





**Paul Perret** 











Dr. L. F. Meyer



E. Reichen